

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Amazia. Chronica. C.XXV. CCXLIX.

Son zum weibe/ Aber das Wild im Libanon lieff vber den Dornstrauch/vnd zutrat jn. Du gedenckest/Sihe/Ich habe die Edomiter geschlagen/Des erhebt sich dem herz/vnd suchest rhum/Nu bleib da heimen/Warumb ringestu nach vnglück/das du fallest/vnd Juda mit dir:

4. Reg. 14 Deut. 24.  
Ezech. 18. **A**ber Amazja gehorcht nicht/Denn es geschach von Gott/das sie gegeben wurden in die hand/darumb/das sie die Götter der Edomiter gesucht hatten. Dazoch Joas der König Israel er auff/vnd besahen sich mit einander/er vnd Amazja der König Juda zu Beth Semes /die in Juda ligt. Aber Juda ward geschlagen fur Israel /vnd flohen /ein iglicher in seine hütten. Aber Amazja den König Juda/den son Joas/greiff Joas der son Joahas/der König Israel zu Beth Semes /vnd bracht jn gen Jerusalem/Vnd reis ein die mauren zu Jerusalem/vom thor Ephraim an /bis an das Eckthor/vier hundert ellen lang. Vnd alles gold vnd silber/vnd alle gefess/die furhanden waren im hause Gottes bey Obed Edom /vnd in dem Schatz im hause des Königes/ vnd die Kinder zu pfand/nam er mit sich gen Samaria.

**VND** Amazja der son Joas der König Juda/lebt nach dem tod Joas des sons Joahas des Königs Israel/funffzehn jar. Was aber mehr von Amazja zu sagen ist/beide das erste vnd das letzte/Sihe/das ist geschrieben im Buch der Könige Juda vnd Israel.Vnd von der zeit an/da Amazja von dem HERRN abweich/machten sie einen Bund wider jn zu Jerusalem/er aber floch gen Lachis/Da sandten sie jm nach gen Lachis /vnd tödten jn daselbs. Vnd sie brachten jn auff Rossen/vnd begruben jn bey seine Veter in der stad Juda.

## XXVI.

4. Reg. 5. **D**anach das ganze volk Juda Usia/der war sechzehn jar alt/vnd machten jn zum Könige an seines vaters Amazja stat. Der selb barvet Eloth vnd bracht sie wider an Juda/nach dem der König entschlaffen war mit seinen Vatern. Sechzehn jar alt war Usia/da er König ward/vnd regieret zwey vnd funffzig jar zu Usia 5. jar König in  
Juda.

Jerusalem Seine mutter hies Jechalja von Jerusalem. Vnd thet das dem HERRN wolgesiel/wie sein vater Amazja gethan hatte. Vnd er suchte Gott so lang Sacharja lebt/der Lerer in den gesichten Gottes/vnd so lange er den HERRN suchet/lies jm Gott gelingen.

Gesichten **E**nns er zoch aus vnd streit wider die Philister /vnd zu reis die mauren zu Gath/vnd die mauren zu Jabne /vnd die mauren zu Asdod/vnd barwete Stedte vmb Asdod /vnd vnter den Philistern. Denn Gott halff ihm wider die Philister/wider die Araber /wider die zu Gur Baal /vnd wider die Neuniter. Vnd die Ammoniter gaben Usia geschenke/vnd er ward berühmt bis man kommt in Egypten /Denn er ward jmer stercker vnd stercker. Vnd Usia barwet Thürne zu Jerusalem am Eckthor /vnd am Thalthon/vnd an andern ecken /vnd befestiget sie. Er barwet auch Schlösser in der wüsten/vnd grub viel Brunnen/Denn er hatte viel Viehs/beide in den Awen vnd auff den Ebenen/ auch Ackerleute vnd Weingartner an den bergen vnd am Charmel/Denn er hatte lust zu Ackerwerck.

**VND** Usia hatte eine Macht zum streit/die ins Heer zogen von Kriegsknechten in der zal gerechnet /vnter der hand Jeiel des Schreibers/vnd Maeseia des Amptmanns/vnter der hand Hananja aus den übersten des Königes. Vnd die zal der fürnemesten Veter vnter den starcken Kriegern/war zwey tausent vnd sechs hundert. Vnd vnter iher hand die Heermacht drey hundert tausent vnd sieben tausent vnd fünff hundert zum streit geschickt/in Heerstrafst zu helfen dem Könige wider die Feinde. Vnd Usia schickt jnen fur das ganze Heer/schilde/spiesse/helm/panzer/bogen vnd schlendersteine. Vnd macht zu Jerusalem Brustwöhre künstlich/die auff den Thürnen vnd Ecken